

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 25. November 1872.)

Der Bundesrath hat, auf den Antrag seines Militärdepartements, ein neues Reglement für den Besuch ausländischer Militäranstalten, Lager und Truppenübungen erlassen und dessen Aufnahme in die eidg. Gesesammlung beschlossen.

(Vom 27. November 1872.)

Der Bundesrath hat den Uebersetzer beim schweizerischen Nationalrath, Hrn. Elie Ducommun in Bern, und den Uebersetzer des Ständerathes, Hrn. Eugène Soutter in Lausanne, in ihren Stellen wieder bestätigt.

Vom Bundesrath sind gewählt worden :

(am 25. November 1872)

als Telegraphist in Bern: Hr. Johann Moner, von Schulz, Posthalter in Bern (Graubünden);

(am 27. November 1872)

als Telegraphistin in Pampigny: Frau Henriette Degenève, Postablagehalterin, von und in Pampigny (Waadt);

" " " Mont-la-Ville: Igfr. Selina Roux, Lehrerin in dort;

" " " St. Gallen: " Mina Bosshard, von Rusikon (Zürich), Telegraphenasspirantin, in St. Gallen;

(am 29. November 1872)

als Kontrolleur der schweiz. Zollstätte
im badischen Bahnhofe in Walts-
hut:

Hr. Arnold Vogt, von All-
schwyl (Base: Landschaft),
gegenwärtig Kontrolleur der
Zollstätte Perly (Genf);

„ Kontrolleur der Zollstätte Perly:

„ Oscar Wulle, von Ber-
rières (Neuenburg), derzeit
Gehilfe der Zollstätte Ber-
rières;

„ Zolleinnehmer in Emmishofen:

„ Karl Stettler, von Bern,
bisher Gehilfe der Zollstätte
im Eisenbahnhofe in Schaff-
hausen;

„ Gehilfen der schweiz. Zollverwaltung: „

Jacob Hildebrand, von
Schaffhausen, bisher provi-
sorischer Zolleinnehmer in
Emmishofen;

„ „ „ „ „

„ Ferdinand Lenz, von Bou-
dry (Neuenburg), bisher
Visiteur der Zollstätte im
Bahnhofe in Genf;

„ „ „ „ „

„ Ruben Gauer, von Nymoos
(St. Gallen) in Kreuzlingen,
bisher prov. Gehilfe der
Zollverwaltung;

„ „ „ „ „

„ Grev. Bat. Autognini,
von Magadino (Tessin), in
Romanshorn, bisher prov.
Gehilfe der Zollverwaltung;

„ „ „ „ „

„ Benjamin Gagliardi, von
Prato (Tessin), in Genf,
bisher prov. Gehilfe der
Zollverwaltung;

„ „ „ „ „

„ Johann Schumacher,
von Siglistorf (Murgau),
in Berrères, bisher prov.
Gehilfe der Zollverwaltung;

„ „ „ „ „

„ Heinrich Störi, von
Schwendi (Glarus), in
Ghur;

als Gehilfen der schweiz. Zollverwaltung: Hr. Wilhelm Keller, von
 Morisbad, in St. Gallen;
 " " " " " " Karl Gyger, von Balzen-
 hausen (Appenzell A. Rh.).

Inserate.

Stellenauschreibung.

Die gesetzlich dreijährige Amtsdauer des Stellvertreters des Kanzlers, des Archivars und des Registrators der Eidgenossenschaft geht mit dem 31. Dezember nächsthin zu Ende. Schweizerbürger, welche sich um die eine oder andere dieser Stellen zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldungen schriftlich und mit ihren Studien- und Eittenzeugnissen versehen bis zum 28. Dezember dem eidg. Departemente des Innern einzuweisen. Die jetzigen Inhaber jener Beamtungen werden ohne weiters als angemeldet betrachtet.

Bern, den 30. November 1872.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1872
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.11.1872
Date	
Data	
Seite	618-620
Page	
Pagina	
Ref. No	10 007 487

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.